

## November 2022

### Liebe Museumsfreund:innen,

unseren Newsletter für den Monat November beginnen wir mit einem Thema, das derzeit viele Menschen in unserem Land bewegt: **Energie sparen**. Auch wir im Museum machen uns Gedanken über unseren Energieverbrauch. Mit der Wiedereinrichtung unserer Dauerausstellung – nach dem Abbau der Olympia-Ausstellung – haben wir nun unsere Beleuchtung im ersten Lichthof umgestellt. Ganze 38 Halogenstrahler und 5 LED-Lampen haben wir abgenommen und eingelagert: Es ist nun etwas dunkler, aber dennoch ausreichend hell. Und somit beläuft sich unser Verbrauch für die Beleuchtung eines Lichthofes zukünftig auf weniger als ein Viertel des bisherigen Verbrauchs!



Im November finden drei hochkarätige **Veranstaltungen** in unserem Haus statt, zu denen wir Sie herzlich einladen:



Am Samstag, 5. November um 20 Uhr wird Diether Sommer mit seinem Team nach langer Zeit wieder KlangLichtSpiele aufführen. Dieses Mal lautet das Thema: Alles Kopie? Oder: die Rückkehr der Aura! Mit Klang und Licht wird spätestens jetzt jeder Abguss zu einem Original. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Anmeldung erbitten wir unter: [reservierung-veranstaltung@abgussmuseum.de](mailto:reservierung-veranstaltung@abgussmuseum.de).

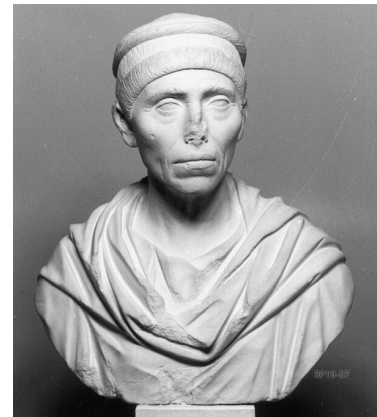


Auch unsere Reihe „Antikes Duett“ mit der Volkshochschule München setzen wir in diesem Monat fort. Der Archäologe Sascha Priester und der Historiker Marco Besl diskutieren am Dienstag, 15. November um 19 Uhr über „Triumphbotschaften und Kaiserkult – Macht und Religion in der Antike“. Karten für 10 Euro (ermäßigt 8 Euro) erhalten Sie über die MVHS und an der Abendkasse.

Am Freitag, 18. November um 19 Uhr trägt Simon Werle mit Franziska Ball und Martin Pfisterer die szenische Lesung „Marsyas. Der Wettstreit“ vor. Lassen Sie sich dabei von dem zum Tode verurteilten Sokrates sowie von Marsyas und Apoll in die Welt des griechischen Mythos entführen. Karten für 15 Euro (ermäßigt 10 Euro) können Sie hier reservieren: [reservierung-veranstaltung@abgussmuseum.de](mailto:reservierung-veranstaltung@abgussmuseum.de). Bitte an der Abendkasse abholen und bezahlen.



Von den beiden an anderer Stelle angekündigten **Dienstagsführungen** muss die Führung „Mit den Händen reden – Körpersprache und Gesten von antiken Statuen“ am Dienstag, 8. November leider entfallen und wird auf einen späteren Zeitpunkt verschoben. Aber am Dienstag, 22. November um 19 Uhr wird Ihnen Elise Tacconi-Garman „Gut bürgerlich? Römische Bildnisse abseits des Kaiserhauses“ präsentieren – und Spannendes aus der Selbstdarstellung römischer Bürger:innen erzählen.



Auch aus unserem Projekt **„All inclusive“** gibt es Neues zu berichten. Der Kulturinformatiker des Projekts, Manuel Hunziker, reiste zur Universität Graz und berichtete auf der Konferenz „Digitale Daten: Offen für alle?“ in einem Vortrag, wie wir jetzt schon und auch zukünftig unsere digitale Sammlung und verschiedene Angebote barrierefrei und ohne Einschränkungen zur Verfügung stellen werden.



Außerdem durften wir in der Sendung „Barrierefrei: Lange Nacht der Museen im Kunstareal!“ unsere Angebote für blinde und sehingeschränkte sowie gehörlose Besucher:innen präsentieren. Die ganze Sendung, die für die Reihe Culture Talk auf München.tv produziert wurde, können Sie hier anschauen.

Last but not least freuen wir uns, an dieser Stelle auch wieder über **Zuwachs zu unserer Sammlung** berichten zu können:



Frau Dr. Zink-Rein, die Witwe des 2021 verstorbenen Restaurators und Künstlers Bernhard Rein, vermachte uns etliche Fotos, rund 30 Zinn-Abgüsse und 12 Formen, die ihr Mann von Objekten aus Olympia 1971 angefertigt hatte! Mit dieser Schenkung erhält das Museum nicht nur zahlreiche hochwertige Abgüsse und Formen. Auch unser Wissen um unsere eigenen Abgüsse, die Bernhard Rein in Olympia herstellte und die sich seit 1972 in der Sammlung befinden, wird um zahlreiche neue Erkenntnisse erheblich erweitert. Übrigens: Markus Stampfl von München.tv hat dies zum Anlass für einen weiteren Culture Talk genommen. Die ganze Geschichte der Schenkung von Frau Dr. Zink-Rein können Sie am 15. November um 18.45 Uhr auf München.tv verfolgen - einen Vorgeschmack erhalten Sie hier!



Eine weitere besondere Schenkung erhielten wir anlässlich der Feierlichkeiten des Vereins für Spätantike Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte. Es handelt sich um einen sehr seltenen kolorierten Abguss eines tetrarchischen Kameofragments. Prof. Dr. Johannes Deckers überreichte diesen dem Museum beim 30-jährigen Jubiläum des Vereins, das in den Räumen des Abgussmuseums am 25. Oktober festlich begangen wurde, als Dank für die langjährigen und außerordentlich guten und fruchtbringenden Beziehungen zwischen dem Verein und dem Museum.

Wir danken an dieser Stelle nochmals ganz herzlich den großzügigen Spender:innen! Wir freuen uns, Ihnen diese Neuzugänge hoffentlich bald in der Sammlung präsentieren und Sie zu einer unserer Veranstaltungen im Abgussmuseum begrüßen zu können.

Viele Grüße und bis bald

Ihr Museumsteam



[www.abgussmuseum.de](http://www.abgussmuseum.de)

Sie können den Newsletter jederzeit abbestellen  
oder Ihre Kontaktdaten ändern.

Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke München  
Haus der Kulturinstitute, Katharina-von-Bora-Straße 10, 80333 München  
E-Mail: [mfa@lrz.uni-muenchen.de](mailto:mfa@lrz.uni-muenchen.de)



© 2022 Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke München